

memoid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Mittwoch, 13. April 1988, 7.45 Uhr:

Von Dienstag auf Mittwoch verzeichnet der Raum Ariberg, Außerfern, Nordalpen und nördliche Stubai-er Alpen 5 bis 15 cm Schneezuwachs. In den übrigen Landesteile sind oberhalb ca 1500m wenige cm Schnee gefallen. Laut Wetterdienst lassen im Tagesverlauf die Niederschläge nach. Die Schneefallgrenze fällt bis 1100m. Auf den Bergen wehen mäßige Nordwestwinde.

Durch den Regen wurde die Schneedecke in tieferen Lagen aufgeweicht und durchfeuchtet. Auf höher gelegenen Verkehrsverbindungen muß in nicht entladenen Lawenstrichen unverändert mit einer mäßigen Lawinengefahr gerechnet werden.

Infolge des Temperaturverlaufes bleibt die geringe oberflächliche Verfestigung erhalten. Weiterhin eine örtlich mäßige Schneebröttelgefahr bedeuten die Triebsschneeanisammlungen in kammnahen Steilhängen und der allgemein etwas ungünstige Schneedeckenaufbau.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr:	NNW	30 km/h	Böen:	- km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr:	NW	22 km/h	Böen:	- km/h
Wendelstein	7.00 Uhr:	WSW	24 km/h	Böen:	- km/h
Sonnblick	7.00 Uhr:	SW	13 km/h	Böen:	- km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	SW	20 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : -2 bis -4 in 3000 m : bis -9 Grad

N e u s c h n e e :

Ariberg, Außerfern	:bis 10 cm	Noerdl. Detzt.+Stub.A.	: 7-14 cm
Nordalpen.....	:bis 9 cm	Suedl. Detzt.+Stub.A.	: 5- 6 cm
Kitzbüchel.....	: 4 cm	Zillertal.....	:bis 2 cm
Silvretta.....	:bis 10 cm	Osttirol Tauern.....	: 0 cm
		Osttirol Dolomiten..	: 0 cm

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonsband ab
Donnerstag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr